

Unterricht Lernfeld
Erzeugung und Vermarktung von Tieren und tierischen Produkten
Fachstufe II – Stoffübersicht 2012/2013

1. Halbjahr: Schweinemast - Fleischqualität – Vermarktung

Grundlagen der Schweinemast	Leistungsziele : Vergleich mit Praxiszahlen Einflüsse auf den Erfolg der Mastleistung
Ferkelherkunft	Gesundheitsstatus in Abhängigkeit von der Bezugsquelle Genetik der Ferkel im Vergleich Abrechnung der Ferkel
Fütterung	Normen der Fütterung, Rationslisten Anpassung an den Bedarf, Senkung der der N und P Ausscheidungen, Mastmethoden: 2 und 3-Phasen-Mast Fütterung auf Grundlage unterschiedlicher Komponenten, Eiweiß-Qualitäten, Rationsberechnungen Einsatz betriebseigener Futtermittel, Qualitätsprobleme bei Futtermitteln Getrenntgeschlechtliche Mast
Haltung und Pflege	Fütterungssysteme: Flüssigfütterung, Sensorfütterung, Breiautomaten im Vergleich Haltungsverfahren, Klima und Lüftung, Schweinehaltungsverordnung Tierschutzbestimmungen
Schweinekrankheiten	Krankheiten des Magen-Darm-Traktes (Dysenterie, Ileitis und andere Durchfallerkrankungen) Allgemeine Krankheiten (Mycoplasmosen, Influenza, PRRS, Circoviren und andere) Anzeigepflichtige Seuchen Arzneimittleinsatz
Fleischqualität	Qualitätsbegriffe Fleischqualität und Fleischmängel, Fleisch in der Kritik der Verbraucher, Tiergerechter Transport und Schlachtung, Tierschutztransportverordnung
Vermarktung	Vermarktungswege, Preismasken, Vermarktungskosten, Schlacht-Abrechnung (Formen der Klassifizierung: FOM und AutoFOM) Unterschiede zwischen des Preismasken
Ergebnis der Produktion	Marktleistung und variable Kosten Einflüsse auf den Deckungsbeitrag/ die direktkostenfreie Leistung beim Schwein Betriebsvergleich

2. Halbjahr : Kälberaufzucht und Bullenmast, Rinderzucht

<p>Standortaufnahme</p>	<p>Nutzungsformen, Futtergrundlage, Struktur der Betriebe, Ziele des Produktionsverfahrens</p>
<p>Aufzucht und Fütterung</p> 	<p>Gesundes Tier - Krankes Tier Einstellungsprophylaxe, Normen der Fütterung, Tränkepläne für Kälber im Vergleich, Frühentwöhnung, Futtermengen Kosten der Aufzucht</p> <p>Mastmethoden, Rationsberechnungen</p> <p>Mast auf unterschiedlicher Futtergrundlage</p>
<p>Haltung und Pflege</p>	<p>Klima- und Platzansprüche, Haltungs- und Aufstallungsformen, Stallbausysteme und Kosten, (Kaltstall, Hüttenhaltung, Liegebox)</p> <p>Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge, Impfpläne, Infektionskrankheiten und Faktorenerkrankungen</p>
<p>Nutzung und Vermarktung</p> 	<p>Vermarktungswege, Abrechnung, Handelsklassen, Vermarktungskosten, Markenfleischprogramme, Kosten des Produktionsverfahrens.</p> <p>Direktkostenfreie Leistung des Produktionsverfahrens</p>
<p>Züchtung</p> 	<p>Zuchtprogramme, Auswahl der Zuchttiere Zuchtziele und Zuchtwert, lineare Beschreibung, genomischer Zuchtwert</p> <p>Fruchtbarkeitskennzahlen, Brunstmanagement, Geburt, Biotechnik</p> <p>Kondition und Konstitution der Zuchttiere, Alternative Zuchtziele</p>